

Bich Diem Thy Nguyen, Olivia Rauscher

Weiterführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ im Jahr 2023/2024 (Folgeprojekt)

Factsheet

Wien, Dezember 2024



Gefördert durch das

 **Bundeskanzleramt**

Impressum:

Kompetenzzentrum für Nonprofit-Organisationen
und Social Entrepreneurship
Welthandelsplatz 1, Gebäude AR, 1.OG
1020 Wien
Tel.: +43 1 31336 5878
www.wu.ac.at/npocompetence

Wien, Dezember 2024

Kontakt: Mag.^a Olivia Rauscher, olivia.rauscher@wu.ac.at

Copyright: NPO & SE Kompetenzzentrum

Inhalt

Factsheet „Wirkungsbox Jugendarbeit“	4
Forschungsprozess	4
Theoretischer Rahmen.....	5
Output der Literaturrecherche sowie der erfassten Praxisberichte.....	5
Überblick über den aktuellen Stand der Wirkungsbox.....	5
Überblick über die Ergebnisse der Literaturrecherche auf Wirkungsebene.....	6
Weiterführende Informationen zur „Wirkungsbox Jugendarbeit“	8
Essays zu Themen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit	10

Factsheet „Wirkungsbox Jugendarbeit“

Forschungsprozess

Die „Wirkungsbox Jugendarbeit“ ist eine **umfangreiche Sammlung von empirisch belegten und fundierten Wirkungen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit** und wurde im Rahmen von insgesamt sieben abgeschlossenen Projekten entwickelt. Das aktuell abgeschlossene Projekt setzte sich zum Ziel, die Wirkungsbox stärker in der Praxis zu verankern. Im Rahmen zweier **Veranstaltungen** wurden Nutzungsmöglichkeiten der Wirkungsbox zur Planung, Steuerung und Evaluation von Aktivitäten und Projekten demonstriert und das Bewusstsein für Wirkungsmessung gefördert. Des Weiteren setzte sich das Projekt zum Ziel, die Wirkungsbox zu erweitern und um **Wirkungen aus Erfahrungsberichten aus der Praxis zu ergänzen**. In Form eines **Essays** zum Thema soziale Inklusion wurden konkrete Anwendungsmöglichkeiten der Wirkungsbox aufgezeigt. Die drei bisher verfassten Essays greifen **zentrale Themen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit auf, die aktuell von besonderer Relevanz sind** und schaffen so ein stärkeres Bewusstsein für die Bedeutung dieser Themen. Die Projekte wurden vom Bundesministerium für Familien und Jugend bzw. vom Bundeskanzleramt (Sektion VI – Familie und Jugend) gefördert. Die Umsetzung erfolgt durch das Kompetenzzentrum für Non-profit-Organisationen und Social Entrepreneurship der WU Wien (NPO Kompetenzzentrum) als fördernehmende Instanz.

Die untenstehende Abbildung 0-1 gibt einen Überblick über den Forschungsprozess sowie die Forschungsziele im Zusammenhang mit der Entwicklung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“:

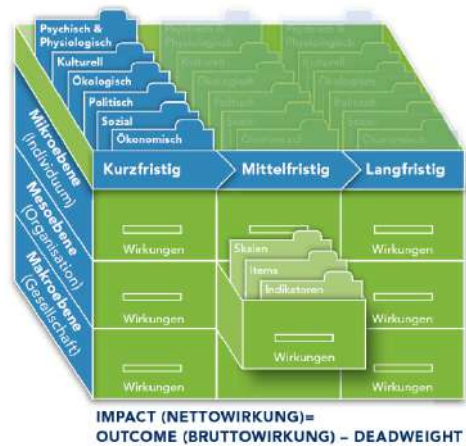
ABBILDUNG 0-1: ÜBERBLICK ÜBER DEN FORSCHUNGSPROZESS UND DIE FORSCHUNGSZIELE IM ZUSAMMENHANG MIT DER ENTWICKLUNG DER „WIRKUNGSBOX JUGENDARBEIT“



QUELLE: EIGENE DARSTELLUNG

Theoretischer Rahmen

Um die gesamtgesellschaftlichen Wirkungen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, die im Zuge der Recherche eruiert wurden, sowie die Wirkungsnachweise bzw. Wirkungsziele aus den Praxisberichten kategorisieren und darstellen zu können, kommt, wie bereits erwähnt, das **Konzept der Wirkungsbox¹** zur Anwendung. Die Abbildung rechts stellt die Möglichkeiten der Wirkungsbetrachtung in Anlehnung an diesem Konzept dar und verortet die eruierten Wirkungen auf der inhaltlichen, strukturellen sowie zeitlichen Ebene:



Output der Literaturrecherche sowie der erfassten Praxisberichte

Überblick über den aktuellen Stand der Wirkungsbox

„Wirkungsbox
Jugendarbeit“
abrufbar unter:

www.wirkungsbox.at

Im Rahmen der Vorgängerprojekte wurden durch die Recherche insgesamt **263 relevante wissenschaftliche (137) und graue (126) Literaturbeiträge** identifiziert und in die Datenbank aufgenommen. Dabei stammte der Großteil aus Forschungsberichten (107) und Journal-Artikeln (97). Weitere relevante Literaturquellen waren Qualifikationsarbeiten (30) und Sammelbandbeiträge (20). Vereinzelt wurden auch Ergebnisse aus Monografien, Fachheften sowie aus sonstigen Online-Publikationen sowie nicht veröffentlichten Studien herangezogen. Insgesamt wurden **141 eng-**

lischsprachige und **122 deutschsprachige Literaturbeiträge** in die Wirkungsbox eingetragen. **335 weitere Literaturbeiträge** wurden gesichtet und aus Gründen mangelnder Relevanz, oder weil diese nicht den methodischen Anforderungen entsprochen haben, **ausgeschlossen**.

Die Literaturbasis der eruierten Wirkungen ist sehr aktuell. Bis auf eine Ausnahme wurden alle Literaturbeiträge nach dem Jahr 2000 publiziert. Der gesamte **Beobachtungszeitraum** erstreckt sich **von 1999 bis 2024**.

¹ **Rauscher, Olivia/Mildenberger, Georg/Krlev, Georgi (2015):** *Wie werden Wirkungen identifiziert? Das Wirkungsmodell.* In: Schober, Christian/Then, Volker (Hrsg.): *Praxishandbuch Social Return on Investment. Wirkungen sozialer Investitionen messen.* Schäffer Poeschel Verlag Stuttgart. S. 41-58.

Des Weiteren wurden seit dem vierten Folgeprojekt im Jahr 2021/2022 neben Wirkungsnachweisen zur außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit aus der Literatur nun auch **Erfahrungsberichte aus der Praxis** erfasst. Insgesamt konnten **12 Praxisberichte** in die Wirkungsbox aufgenommen werden.

Überblick über die Ergebnisse der Literaturrecherche auf Wirkungsebene und Wirkungen aus den Erfahrungsberichten

Insgesamt konnten aus 263 Literaturbeiträgen und 12 Praxisberichten **1.947 Detailwirkungen** eruiert werden. **112 Wirkungen bzw. Wirkungsziele stammen aus den Praxisberichten und die restlichen 1.835 Wirkungsnachweise aus den Literaturbeiträgen.** Die identifizierten Wirkungen lassen sich nach verschiedenen Aspekten folgendermaßen differenzieren:

- **Wirkungsdimension:** Ein Großteil der Wirkungen kann den Wirkungsdimensionen persönliche Entwicklung/Erwerb von sozialen und personalen Kompetenzen (435 Einträge), Beziehungsaufbau und Interaktionsfähigkeit (174), Erwerb von fach- und bereichsspezifischen Kompetenzen (136), gesellschaftliche Partizipation (134) sowie diversitätsorientiertes Lernen (133) und psychosozialen Befinden (132) zugeordnet werden.
- **Organisationsformen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit:** Ein Großteil der Wirkungen tritt in den Bereichen assoziiert mit Engagement in (internationalen) Programmen (536 Einträge), Jugendzentren/Jugendclubs/Jugendfreizeitstätten (300) sowie gemeindebezogener/kommunaler Jugendarbeit (156) und Jugendorganisationen/-verbänden (149) auf. Ein hoher Anteil der Wirkungen wurden in einem organisationsübergreifenden (322) sowie in einem nicht kategorisierbaren Setting (167) beobachtet.
- **Handlungsfelder der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit:** Die Wirkungen entstehen hauptsächlich durch Partizipationsmöglichkeiten (471 Einträge), Möglichkeiten zu informellem Lernen (303) sowie durch jugendkulturelle Bildung (205) und Ausbildungsaktivitäten (203). Ein erheblicher Anteil der Wirkungen wurde durch handlungsfeldübergreifende Aktivitäten (268) ausgelöst.
- **Stakeholder:** Ein Großteil der Wirkungen kommt direkt den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen (1.358 Einträge) zugute. Vereinzelt profitieren auch die Gemeinschaft bzw. die Gemeinden und Kommunen (134), die Praktiker*innen/Jugendarbeiter*innen/Mentor*innen (118) sowie die Einrichtungen und Träger der Kinder- und Jugendarbeit (116) und die Familienangehörigen und andere Bezugspersonen der Jugendlichen (50) von den Wirkungen. Darüber hinaus finden sich in der Sammlung 168 Wirkungseinträge, die mindestens zwei Stakeholdergruppen betreffen.
- **Hauptzielgruppe der Aktivität:** Nach weiterer Differenzierung der Untergruppen der Kinder und Jugendlichen zeigt sich, dass der Großteil der Wirkungen den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen im Allgemeinen (ohne nähere Angaben) (453 Einträge), gefolgt von den freiwillig engagierten Jugendlichen (416) zugutekommt. Weiters profitieren auch die Kinder und Jugendlichen aus sozial marginalisierten/vulnerablen Gruppen (397) und die Kinder und Jugendlichen mit Migrationserfahrung (100)

ebenfalls stark von den Wirkungen. Ein hoher Anteil der Wirkungen kommt auch den Praktiker*innen/Jugendarbeiter*innen/Mentor*innen (106) zugute.

- **Inhaltliche Dimension:** Der Großteil der Wirkungen lässt sich auf die soziale Dimension (1.106 Einträge) verorten, gefolgt von der psychischen bzw. physiologischen (427) und der kulturellen (199) Dimension. Politische (96), ökonomische (91) sowie ökologische (28) Wirkungen lassen sich ebenfalls identifizieren, allerdings in einem geringeren Ausmaß.
- **Strukturelle Dimension:** Differenziert nach struktureller Ausrichtung der Wirkungen lässt sich der Großteil der Mikroebene bzw. der individuellen Ebene (1.559 Einträge) zuordnen. Vergleichsweise wenige Wirkungen treten auf der Meso- bzw. Gruppen- oder Organisationsebene (210) oder auf der Makro- bzw. Gesellschaftsebene (178) auf.
- **Abgesicherte zeitliche Dimension:** Die Mehrheit der identifizierten Wirkungen treten kurzfristig, d.h. für weniger als ein Jahr (1.045 Einträge) ein. Die Nachhaltigkeit der Wirkungen nimmt bei mittelfristiger Ausrichtung von ein bis fünf Jahren (513) sowie bei langfristiger Ausrichtung von mehr als fünf Jahren (277) kontinuierlich zu. Für die Erfahrungsberichte aus der Praxis können keine Aussage über die zeitliche Ausrichtung der Wirkungen bzw. Wirkungsziele getroffen werden, da diese Berichte nicht auf wissenschaftlichen Untersuchungen basieren und somit hierfür auch keine Informationen zum Zeitraum vorliegen.

Insgesamt konnte durch die vergangenen systematischen Literaturanalysen ein umfassender Überblick über die Wirksamkeit der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit in ihren unterschiedlichen Facetten gegeben werden. Die ausgedehnte Sammlung von empirisch belegten und fundierten Wirkungsnachweisen in Form der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ kann ähnlich wie eine Datenbank verwendet werden. Durch die Erweiterung der Datenbank um Erfahrungsberichte aus der Praxis werden auch persönliche Erfahrungen der Jugendarbeiter*innen einbezogen. Obwohl die Praxisberichte nicht wissenschaftlich begleitet wurden, werden sie dem partizipativen Charakter der Wirkungsbox gerecht und leisten gleichzeitig auch einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Praxistauglichkeit des Tools. Zusätzlich veranschaulichen die Essays die Anwendungsmöglichkeiten der Wirkungsbox und beleuchten gezielt Aktivitäten und Wirkungen, die sich auf relevanten Themen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit beziehen. Als Anwendung kann die Wirkungsbox Jugendarbeit sowohl in der Planung als auch Evaluation von Maßnahmen bzw. Aktivitäten bis hin zu Legitimations- und Strategieüberlegungen in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit äußerst praxisrelevant und nützlich sein.

Weiterführende Informationen zur „Wirkungsbox Jugendarbeit“

Weiterführende Informationen zur „Wirkungsbox Jugendarbeit“ sind in folgenden Publikationen bzw. unter folgenden Links erhältlich:

- **Abschlussbericht Pilotstudie 2016/2017:**
Rauscher, Olivia/Bogorin, Flavia-Elvira/Schober, Christian (2017): *Identifikation und Analyse von evidenzbasierten Wirkungen der offenen und verbandlichen Jugendarbeit*. Studienbericht. NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien.
- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2018/2019:**
Bogorin, Flavia-Elvira/Wögerbauer, Julia/Rauscher, Olivia/Schober, Christian (2019): *Überarbeitung und Fortführung der Studie „Identifikation und Analyse von evidenzbasierten Wirkungen der offenen und verbandlichen Jugendarbeit“ (Wirkungsbox Jugendarbeit)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPO%20&%20SE%20Kompetenzzentrum_Wirkungsbox%20Jugendarbeit_Endbericht_November%202019_fuer%20Abgabe.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2019/2020:**
Bogorin, Flavia-Elvira/Rauscher, Olivia/Grünhaus, Christian (2020): *Aktualisierung und Fortführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ (Folgeprojekt)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPOSE_Kompetenzzentrum_Folgestudie_Wirkungsbox_Jugendarbeit_Abschlussbericht_November_2020_fuer_Abgabe_barrierefrei.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2020/2021:**
Bogorin, Flavia-Elvira/Rauscher, Olivia/Grünhaus, Christian (2021): *Weiterführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ (Folgeprojekt)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPOSE-Kompetenzzentrum_FolgestudieWirkungsboxJugendarbeit_AbschlussberichtNovember2021_furAbgabe_uberarbeitet_neu.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024).

- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2021/2022:**
Bogorin, Flavia-Elvira/Nguyen, Bich Diem Thy/Rauscher, Olivia/Grünhaus, Christian (2022): *Weiterführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ im Jahr 2021/2022 (Folgeprojekt)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPO%20%20SE%20Kompetenzzentrum_Folgestudie%20Wirkungsbox%20Jugendarbeit_Abschlussbericht%20November%202022.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2022/2023:**
Nguyen, Bich Diem Thy/Rauscher, Olivia (2024): *Weiterführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ im Jahr 2022/2023 (Folgeprojekt)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPOCC_WirkungsboxJugendarbeit2022-23_Abschlussbericht.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Abschlussbericht Folgeprojekt 2023/2024:**
Nguyen, Bich Diem Thy/Rauscher, Olivia (2024): *Weiterführung der „Wirkungsbox Jugendarbeit“ im Jahr 2023/2024 (Folgeprojekt)*, Forschungsbericht, NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien.
- **Anleitungshandbuch Wirkungsbox Jugendarbeit:**
Bogorin, Flavia-Elvira/Wögerbauer, Julia/Rauscher, Olivia/Schober, Christian (2019): *Anleitungshandbuch zu Inhalt und Nutzung der Wirkungsbox*. NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPOSE-Kompetenzzentrum_Anleitungshandbuch_WirkungsboxJugendarbeit_finaleVersion_Mai2019.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Alternativer Zugriff auf die Wirkungsbox Jugendarbeit über die Website „Jugendarbeit in Österreich“:** <https://www.jugendarbeitinoesterreich.at/wirkungsbox/> (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Alternativer Zugriff auf die Wirkungsbox Jugendarbeit über die Website des NPO-Kompetenzzentrums:** <https://www.wu.ac.at/npocompetence/tools/wirkungsbox> (letzter Zugriff: 30.11.2024)

Essays zu Themen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit

Hier finden Sie die Essays zu den ausgewählten zentralen Themen:

- **Essay zum Thema soziale Inklusion in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit:**
Nguyen, Bich Diem Thy & Rauscher Olivia (2024): *Wirkungsbox Jugendarbeit: Essay zum Thema soziale Inklusion in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit*. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/WirkungsboxJugendarbeit_Essay_socialeInklusion.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Essay zum Thema psychische Gesundheit in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit:**
Nguyen, Bich Diem Thy/Rauscher, Olivia (2023): *Wirkungsbox Jugendarbeit: Essay zum Thema psychische Gesundheit in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit*. NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPO%20CC_WirkungsboxJugendarbeit_Essay_PsychischeGesundheit_2023_compressed.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)
- **Essay zum Thema Empowerment in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit:**
Nguyen, Bich Diem Thy/Rauscher, Olivia (2023): *Wirkungsbox Jugendarbeit: Essay zum Thema Empowerment in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit*. NPO & SE Kompetenzzentrum WU Wien. Abrufbar unter: https://www.wirkungsbox.at/jart/prj3/wirkungsbox/data/uploads/NPO%20CC_WirkungsboxJugendarbeit_Essay_Empowerment_2023_compressed.pdf (letzter Zugriff: 30.11.2024)

Infos und Kontakt

Kompetenzzentrum für Nonprofit-Organisationen und Social Entrepreneurship

WU

Wirtschaftsuniversität Wien

Vienna University of Economics and Business

Welthandelsplatz 1

Gebäude AR, 1. OG

1020 Wien

Tel: + 43 1 313 36 / 5878

npo-kompetenz@wu.ac.at

wu.ac.at/npocompetence



WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
wu.ac.at

Anreise
U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstraße